

Wanderungen 60 plus 2018

Datum	Leiter	Teilnehmer	Start	Einkehr	Wetter	Raiffeisen u. eigene Nr.	Streckenbeschrieb und Bemerkungen
17. Jan	Marius	10	Altschlossrein 8	Altschlossrein 8	-schneege- stöber -windig		Mit Auto nach Wünnewil. Vom Altschlossrain 8 laufen wir östlich durchs Quartier und runter zur Hauptstrasse. Queren Strasse und Brücke. Vorbei am Bauernhof und frühere Mühle. Steigen hoch zum Golfplatz Blumisberg bis zur Strasse. Auf der Strasse kurze links bis nach der Scheune. Dort steigen wir leicht rechts hoch auf Feldweg bis zu Strasse die nach Dietisberg führt. Machen kurz Pause in kleinem Wetterhaus. Nach der Pause laufen wir mit Sicht auf das Dorf Wünnewil auf Golfbahnen (12 +11)runter bis unterhalb Hühnerhof vom Bauernhof. Weiter links ca. 100 m auf der Strasse bis zum Fussweg, der uns rechts runter durch den Wald zum kleinen Brücklein und über die Strasse zum Bahnhof Felsenegg führt. Gehen zum Bahnsteig Richtung Bern und laufen auf dem Fussweg dem Geleise entlang und zurück zum Altschlossrein 8. Machen zum Schluss bei Marius Pick Nick. Ca. 1,5 h.
24. Jan	Marius	15	Tafers Kirche	Coop Tafers	sonnig warm	(120)	Mit Auto nach Tifers. Laufen an der Strasse entlang Richtung Freiburg. Beim Kreisel ausserhalb Tifers geht's rechts nördlich durch das Quartier Oberdorf. Steigen runter auf Wanderweg. Biegen links ab und weiter teils auf Feldweg bis zum Bauernhaus Lamprat. Via Lampratholz immer auf Feldweg bis Menziswil. Dort geht's östlich rechts auf Strasse bis auf Hauptstrass die nach Freiburg führt. Ueberqueren die Strasse zum Loholz-Wald und machen da bei Sonnenschein grosse Pause. Weiter auf Wanderweg bis Jetschwil. (Ausserhalb des Waldes wäre ein schöner Pick Nick Platz gewesen). In Jetschwil queren wir die Strasse, laufen am Schloss vorbei und östlich weiter bis runter zum Horia-Bächlein. Kurz am Bächlein entlang und dann Steil durch den Wald hoch zur Strasse (Zelgli). Biegen rechts ab und weiter nach Angstorf bis zur Hauptstrass. Queren die Strasse und weiter durchs Grossmoos zurück nach Tifers. Ca.80% harte Strasse. Nicht geeignet für heisse Tage! Ca. 2,5 h.
31. Jan	Marius	13	Heitenried Kirche	Sonne Niedermuhren	frisch	(121)	Mit Auto nach Heitenried. Westlich an Kirche vorbei Richtung Pfandmatte. Zum Teil auf Naturstrasse nach Wiler vor Holz. Bei der Kapelle östlich auf Strasse bis zur früheren Käserei. Kurz nach der Käserei links auf Strasse bis zum Chapf. Beim Wegweiser Hinterkehr machen wir geschützt im Wald grosse Pause. Weiter geht's zum Weiler Selgiswil. Nach der Kapelle kurz rechts und dann nach dem Bauernhaus links hoch auf Feldweg. (Wegweiser Helsana Trail). Nach dem ersten Hügel runter bis zur Strasse und auf der andern Seite gleich wieder auf Feldweg hoch bis in den Wald. Im Wald zeigt uns ein Wegweiser den Weg zur Magdalena-Grotte. Nach der Grotte geht's gleich westlich im Wald und runter zu den Autos. Ca 2h.

Wanderungen 60 plus 2018

Datum	Leiter	Teilnehmer	Start	Einkehr	Wetter	Raiffeisen u. eigene Nr.	Streckenbeschrieb und Bemerkungen
07. Feb	Andreas	16	Gümmenen Hinderi Rewag	Gümmenen Gasthof Kreuz	trüb	(6)	<i>Mit Auto bis Parkplatz nach dem Wald. Laufen auf dem Damm und am Saanesteg vorbei bis zur Saanemündung. Kurze Pause am Zusammenfluss von Aare und Saane. Laufen zurück zum Steg, überqueren diesen, dann gleich rechts teils derSanne und Aare entlang durch wildes von Bieber besetztem Naturgebiet bis zur Strasse. Auf der Strasse links weiter beim Bauernhof Salvisberg (Wittenberg nahe Golaten) vorbei. Beim kleinen Brücklein machen wir links und rechts auf den Mauern grosse Pause. Anschliessend zurück zum Saanesteg und zurück zu den Autos. Ca. 2h</i>
14. Feb	Trudi	20	Gasthof Garmiswil	Düdingen Tennishalle	teils schön	(122)	<i>Mit Auto bis Garmiswil. Laufen östlich bis zum Bahnübergang (Zelg). Dann südlich hoch bis zur grossen Strasse Richtung St Wolfgang. Dann kurz links Richtung Düdingen auf Fussweg der Strasse entlang. Queren die Strasse und weiter Rechts in das Drüchrüzholz. Auf dem Fussweg geht's leicht hoch bis zum Aussichtspunkt. Auf der Strasse runter Richtung Jetschwil. Vor dem Dorf kurz recht, biegen links auf Feldweg ein und steigen hoch ins Looholz. Oben am Waldrand bei schönen Tischen gibt's grosse Pause. Laufen kurz südlich auf der Wiese zum anderen Stück Looholz. Nach dem Wald erreichen wir die Hauptstrasse die gleich überquert wird. Laufen entlang des Stockeraholz bis ans Waldeck. Biegen rechts ab, laufen auf der Strasse am Anfang leicht ansteigend und dann flach bis zum Vorder Bruch (Uebewil). Halten uns im Wegkreuz rechts und weiter bis runter zur Hauptstrasse. Bei der Strasse kurz rechts, dann links runter nach Chastels und bis nach Balliswil. Nach dem Weiler biegen wir rechts ab auf Wanderweg der uns über Wiese, Wald, wieder Wiese zum Bahnübergang und zurück zu den Autos führt. Ca. 3h</i>
21. Feb.	Marius	18	Berg Schmitten	Schmitten Madlen	Bise kalt	(123)	<i>Mit Auto nach Berg (altes Restaurant). Laufen kurz östlich der Strasse entlang. Queren die Strasse und laufen nördlich geradeaus hoch durch das Dorf. Alles auf Strasse nach Bethlehem und bis runter zum Wegweiser vor dem Wald. Nehmen den rechten Fussweg Richtung Heitiwil. Oben nach dem steilen Anstieg im flachen Waldstück kurze Pause. Ausserhalb des Waldes auf Feldweg Richtung Rütihubel. Bei der Stasse angelangt links runter bis Heitiwil. Laufen geradeaus vorbei am Schössli und kurz östlich und biegen dann rechts ein auf markierten Wanderweg. Alles dem markierten Weg hoch am Lustorholz entlang. Oben angelangt machen wir bei vereinzelt Sitzbänke grosse Pause. Weiter fast flach bis zum Wegweiser wo wir links abbiegen (rechts Sicht auf Lustorf). Laufen östlich durchs Oberholz und auf Feldweg runter zurück nach Berg. Ca. 2h.</i>

Wanderungen 60 plus 2018

Datum	Leiter	Teilnehmer	Start	Einkehr	Wetter	Raiffeisen u. eigene Nr.	Streckenbeschrieb und Bemerkungen
28. Feb	Walter u. Heidi	12	Courtepin Waldecke	Courtepin Res. le Center	sonnig sehr kalt	(124)	<p><i>Mit Auto nach Courtepin, beim ersten Kreisel gleich links vor dem Dorf und weiter bis zum Wald. (freier Parkplatz). Laufen von da kurz östlich der Strasse entlang Richtung Micarna, dann kurz links Richtung Wallenried und gleich wieder rechts der Mauer entlang (Micarna) bis zur Hauptstrasse. Queren diese, dann kurz links, biegen rechts ein auf Fussweg und der Bahnlinie entlang. Nach paar hundert Meter queren wir die Bahnlinie und gleich rechts wo wir gemächlich hoch steigen bis zur Grotte Notre-Dame des Trones. Auf der Strasse weiter bis fast auf die Ebene wo wir links auf Feldweg abzweigen. Nach ca. 150 Meter wieder rechts auf Wiesenweg bis zu dem Weiler Breilles. Nach dem Weiler östlich auf Strasse bis zum Wald. Im Wald leicht rechts auf Rundweg bis zu schönem Picknick-Platz bei Waldghütte. Grosse Pause und Hanses Rauchopfer. Am Ende des Rundweges gleich rechts nordöstlich auf Strasse bis ca. 1 km vor Bienenhaus wo es leicht links hoch geht auf Feldweg Richtung Courtepin. Nach einigen hundert Meter gehts auf Strasse links runter bis nach Courtepin und zurück zu den Autos. Ca. 2h</i></p>
07. Mrz	Marius	16	Tennishalle Düdingen	Tennishalle	bewölkt	(51)	<p><i>Mit Auto zur Tennishalle (gratis). Vom Parkplatz geht's kurz östlich und dann südöstlich hoch nach Schüracher und weiter am Bauernhof (Rüti) vorbei auf die Strasse (links) nach Galmis. In Galmis bestaunen wir die schönen Bauernhäuser. Weiter geht's östlich zum Werkhof vor Filisstorf. Vor dem Werkhof geht's südlich bis zum Wegweiser Bethlehem. Da geht's rechts westlich in den Farnerawald. Nach einigen hundert Meter geht's im Wald steil hoch und wir verlassen auf der Ebene den Wald. Nach dem Wald geht's westlich auf Feldweg bis zur Strasse die zum Rütihubel führt. Kurz auf der Strasse Richtung Heitiwil und dann wieder auf Feldweg westlich zum Brugerawald. Dort machen wir grosse Pause bei der Feuerstelle. Nach der Pause auf dem linken Fussweg westlich bis zur Grotte. Weiter geht's runter am Friedhof vorbei, rechts wieder hoch und vorbei am Pflegeheim. Vorne an der Kreuzung kurz links, dann rechts auf den Riedliweg und zurück zur Tennishalle. Ca 2,5 h</i></p>

Wanderungen 60 plus 2018

Datum	Leiter	Teilnehmer	Start	Einkehr	Wetter	Raiffeisen u. eigene Nr.	Streckenbeschrieb und Bemerkungen
14. Mrz	Erika	19	Schmitten Burghohle	Schmitten Madlen	schön	(125)	<p>Mit Auto bis Burghohle (Schmitten). Freier Parkplatz am Wald. Laufen kurz südöstlich an der Strasse entlang und biegen links ab auf Feldweg und hoch nach Bunzwil. Queren die zwei Bauernhöfe und weiter auf der Ebene südöstlich bis zur Kreuzung bei einer Tierhalle. Dort halten wir uns rechts bis zur nächsten Abzweigung und halten uns dort wieder rechts. Queren die grosse Strasse. Westlich führt uns der Weg weiter an den Häusern Burg und Menzishus vorbei. Kurze Pause auf Holzstämmen. Nach der Pause weiter bis zu veralteten Kapelle wo es rechts runter geht Richtung Gagenöli. Nach ca. 1km kurz nach einem Brücklein steigen wir steil hoch (gelber Pfeil) bis nach Ober Tützenberg. Bei der Kapelle grosse Pause auf weichen Heuballen. Angelangt auf dem höchsten Punkt der Strasse biegen wir rechts ab, vorbei an farbigen Haus bis zum Wylerholz. Teils im Holz und Wiese weiter bis zum Lanthenholz. Dort folgen wir dem Wanderweg eine Zeitlang im Wald bis wir auf die Strasse nach Lanthen gelangen. Bei Lanthen halten wir uns kurz vor der Käserei rechts bis wir auf Strasse und Feldweg wieder zu den Autos gelangen. Ca. 3h</p>
21. Mrz	Alle	17	Flamatt	Sensemare (italiener)	schnee bise	(126)	<p>Unter der Autobahn durch und vorbei am Silo. Ueber die Strasse und kurz der Taverne entlang bis zum Brücklein. Queren dieses und laufen am linken Sense Ufer Flussaufwärts. Unter der Eisenbahnbrücke kurze Pause und weiter bis zur Riedererbrücke (Holz. Queren die Brücke und gleich rechts bis Sensemare. Beim Italiener grosse Trink-Pause. Nacher wieder Flussabwärts auf dem rechten Sense Ufer bis zum Sense Steg beim Sportplatz Flamatt. Queren diesen und auf der Strasse zurück zu den Autos. Ca. 2.5 h</p>
28. Mrz	Trudi	16	Schwarzenburg Marktplatz	Coop	bewölkt angenehm	(127)	<p>Mit Auto nach Schwarzenburg. Die ganze Wanderung ist markiert mit gelben Pfeilen und Zeichen die gut zu beachten sind. Beim Marktplatz queren wir nordwestlich die Strasse Richtung Grassburg. Nach kurzem Stück geht's leicht runter vorbei am Wegweiser Wart bis zum Schössli. Von hier geht's kurz rechts auf Strasse und dann östlich unter dem Tunnel durch nach Steinhaus. Steigen rechts hoch zum Wald (alles Feldweg). Im Wald geht's kurz relativ steil hoch und dann flach bis zum Waldrand. Kleine Pause mit grosser Sicht auf die Berge, die Kirche und Dorf. Auf Feldweg kurz im Wald runter auf die Strasse und weiter bis hoch zur Kirche. Grosse Pause. Weiter runter vorbei am Friedhof bis zum Strassenkreuz. Dort halten wir uns links (Kreuzweg) und biegen ca. nach 500m rechts auf Feldweg ein. Halten uns auch hier an die gelben Zeichen bis zum Bahnhof und laufen zurück zu den Autos. Ca. 2h.</p>

Wanderungen 60 plus 2018

Datum	Leiter	Teilnehmer	Start	Einkehr	Wetter	Raiffeisen u. eigene Nr.	Streckenbeschrieb und Bemerkungen
04. Apr	Erika	16	Murten Bahnhof	Kriechenwil Traubehöfli	sonnig (regen)	(128)	<i>Mit Auto nach Murten. Die Wanderung ist grösstenteils auf gelb markierten Wege. Ca. 80ig Prozent auf weichen Wanderwegen. Ein Teil in Moor- und Waldlandschaft und manchmal nah am See. Vom Parkplatz westlich über Strassenkreuz und nach kurzer Zeit rechts runter unter Bahnlinie durch Richtung See. Später am Hotel Manoir vorbei immer westlich. Wandern durch verschiedene Landschaften, vorbei am Ort Greng bis zum Strand in Foug. Bei wunderbarem Wetter mit Sicht auf den See grosse Pause. Weiter geht's Richtung Avenches. Kurz vor dem Bahnhof queren wir die Autobahn Brücke und nach Bahnübergang rechts zum Bahnhof. Glück gehabt nach so schönem Wetter und können zusehen im Bahnhof wie es anfängt stark zu regnen. Fahren zurück mit der Bahn. Ca. 3h</i>
11. Apr	Erika	15	Seftigen Bahnhof	Längenbühl Gasth. Grizzlibär)	sonnig	(129)	<i>Mit Auto nach Seftigen. Die Wanderung alles auf gelb markierten Wegen. Vom Bahnhof kurz westlich und gleich links über die Bahnlinie. Folgen alles den gelben Pfeile und steigen nach kurzer Zeit hoch vorbei an Talacker bis Ober Gurzelen. Dort geht's südlich weiter auf Naturweg vorbei an Kuhweid und durch den Längenbuelwald. (In der Nähe des Geistsee). Am Waldrand gibt's grosse Pause. Wunderbare Sicht auf die vielen Berge. Auf der ganzen Wanderung fast immer Sicht auf Stockhorn und Niesen. Nächstes Ziel auf Wiesenweg ist der Trinkhalt im Gasthof Längenbühl. Nachher queren wir südöstlich die Strasse und weiter auf Naturweg Uebeschi, vorbei am See nach Amsoldingen. Zurück nach Thun mit Bus und mit Bahn nach Seftigen. Ca. 3,5h.</i>
18. Apr	Marius	18	Altenryf Hauterive	Grangeneuve	sonnig warm	32 '(53)	<i>Mit Auto via Autobahn bis zum Kloster Altenryf (Abbaye-Hauterive). Die ganze Wanderung ist gelb Markiert und fast alles Naturwege. Vor dem Klostertor geht's rechts hoch und dann westlich über Feldweg immer den Wegweiser nach (Circuit Hautrive-Tuffière). Teils wandert man weit oben und dann wieder unten an der Saane entlang. An einer Stelle läuft man knapp über Wasserhöhe auf schmalem Felspfad der Sanne entlang. (Bei Hochwasser nicht begehbar). Vor Tuffière ist bis zum Dorf noch ein steiler Anstieg zu überwinden, dann geht's über die Brücke wo wir gleich wieder östlich den Wanderweg nehmen. Bis zum Kloster zurück folgt man immer dem gelben Wegweiser. Kurz vor dem Kloster geht es noch ein Stück steil einen Hohlweg hinunter. Beim Kloster lohnt es sich noch die Kirche und den Innenhof zu besuchen. Wanderung Original nach Raiffeisen Nr.32. Ca 3,5 h. Ca.8,5 km.</i>
25. Apr	Erika	16	Waldrand Riederewald nahe Zollikofen	Reichenbach (Fähre)	sonnig warm	(130)	<i>Mit Auto via Autobahn Bremgarten / Zollikofen und auf Känelgasse zum Riederewald. Die ganze Wanderung ist zum Teil gelb markiert. Fast alles Naturwege, viel im Wald und vorbei an Moorgebieten. Vom Parkplatz geht's gleich in den Wald bis zum Büsselimoos. Weiter Richtung Burrishus, queren zweimal harte Strassen zum Löörwald und gleich zum Löörhoos. Dieses überqueren wir auf einem schönen Laufsteg. Kommen nach gewisser Zeit wieder vorbei an Burrishus und zurück zu den Autos. Ca. 2h. Ca. 6km.</i>

Wanderungen 60 plus 2018

Datum	Leiter	Teilnehmer	Start	Einkehr	Wetter	Raiffeisen u. eigene Nr.	Streckenbeschrieb und Bemerkungen
02. Mai	Andreas Rosmarie	28	Haus der Religionen	Haus der Religionen			<p>Fahren mit der Bahn bis Europaplatz. Besuchen das Haus der Religionen unter der Führung von Gerda Hauck. Sie zeigte uns unterschiedliche Räume entsprechend der Religion, mal mit und mal ohne Schuhe. War eine sehr interessante und Gedanken erregende Führung! Zum Schluss genossen wir im Restaurant ein ayurvedisches Gericht (vegetarisch).</p> <p>Anschliessend teilten sich die Schar in zwei Gruppen. Rosmarie Guanter führte eine Gruppe über den Könizerberg Wald via Tubetränki nach Niederwangen und zurück nach Flamatt. Die grössere Gruppe wanderte unter der Führung von Richard Guanter nach Bümpliz Süd zur St. Antonius Kirche. Dort durften wir Richards gekonntes Orgelspiel geniessen. Anschliessend fuhren wir mit der Bahn zurück nach Flamatt.</p>
09. Mai	Walter u. Heidi	14	Camingplatz Sorens	Camping Restaurant Foret	schön	(68)	<p>Mit Auto via Rossens Sorrens zum Camping. Nordöstlich auf Asphalt kurz flach dann eine Strecke etwas steil nach oben. Dann geht's rechts auf beschildertem Naturweg (SBFG <u>S</u>entier <u>B</u>otanique <u>F</u>orestier du <u>G</u>ibloux) ca. 2 h. um den Berg herum. Das letzte Stück wieder westlich, leicht ansteigend auf Asphalt bis zur Antenne. Bei gemütlicher Pause an Holztischen bestaunen wir die Umgebung und die riesige Antenne. Ein Teil der Gruppe besteigt auf 201 Stufen die Aussichtsplattform. Der rundum Ausblick ist grandios, leider etwas trübe Sicht. Nach der Pause westlich eine kurze Strecke auf steinigem Feldweg relativ steil nach unten. Nach gewisser Strecke wird es flacher, müssen uns dann links halten (sind dort zuerst gradeaus etwas falsch gelaufen) und kommen dann auf das gleiche steile Wegstück wie bei Wanderbeginn zum Parkplatz. Ca. 3 h. Ca. 7km</p>
16. Mai	Marcel	12	Ueberstorf	Bären Albligen	bewölkt (Regen)	(131)	<p>Fahren mit dem Auto bis Ueberstorf. Laufen kurz auf der Strasse östlich. Kurz nach der Kirche rechts hoch bis zum Birchholz. Im Wald steil rechts hoch auf Fussweg bis zum Wasserreservoir. Verlassen den Wald auf Feldweg südlich bis zum berühmten alten Baum (Eibe) Richtung Umbertsried. Auf der Strasse angelangt biegen wir links ab und wandern auf der Strasse hoch bis zum Reservoir auf der Sumerau-Höhi. Kurze Pause. Weiter südlich steil runter Richtung Hostettle bis zur Kreuzung Nähe der Kapelle. Bei der Kreuzung halten wir uns rechts und laufen auf der Strasse weiter bis in den Wald wo wir bei der Waldhütte grosse Pause machen. Auf der Strasse weiter bis nach Albligen bis zum Restaurant Bären. Nach der Trinkpause weiter im Regen links runter und übers Moos zurück zu den Autos. Ca. 3h. Ca. 8 km.</p>

Wanderungen 60 plus 2018

Datum	Leiter	Teilnehmer	Start	Einkehr	Wetter	Raiffeisen u. eigene Nr.	Streckenbeschrieb und Bemerkungen
23. Mai	Marius	13	Cressier	Schloss Münchenwiler Cressier Auberge	leicht bewölkt	(27)	<i>Parkplatz beim Restaurant auf Anfrage gratis. Vom Bahnhof laufen wir der Strasse entlang bis vor das Schloss (kein Zugang, ist Privat). Beim Schloss rechts Richtung Münchenwiler. Bei der Wegkreuzung ausserhalb Cressier gradeaus auf den Wanderweg. Zuerst kommt offenes Gelände, dann auf Naturweg quer runter durch den Wald (Bois de Boulay). Nach dem Wald geht es runter zur Bahnlinie und unten durch direkt zum Schloss Münchenwiler. Nach Kaffee halt im Schlossgarten, Besichtigung der Kirche und Kräutergarten gehts weiter Richtung Murten und auf halben Weg steigen wir links hoch teils auf Strasse und Naturweg zum Bodenmünzi. Dort machen wir Pause und geniessen den Ausblick. Anschliessend laufen wir zum Bahnhof Murten und fahren mit der Bahn zurück nach Cressier. Zug immer 27 oder 57. Ca 2,5 h.</i>
30. Mai	Erika	11	Spiez	Restaurant MARINA u. Rosmarie Loosli (Riederen)	schön	(132)	<i>Auto bis Spiez Bahnhof. Vom Bahnhof Richtung See. (Die ganze Wanderung entlang von gelben Wanderwegen). Am See die erste Trinkpause im Restaurant MARINA. Weiter steigen wir hoch und vorbei bzw. quer durch den Schlossgarten. Nach dem Schloss leicht rechts, wo wir nach kurzer Zeit über Treppen zum Naturlehrpfad gelangen. Wandern eine Zeit lang im Wald (Spiezberg) und machen einem schönen Platz mit Sicht auf den See grosse Pause. Nach der Pause führt uns der Weg Richtung Riederen. Nach dem Rustwald machen wir nochmals einen kurzen Trinkhalt. Nach ca. 30min. gab es noch in Riederen, an einem schönen Ort mit Blick auf den See einen von Erika organisierten Apero bei Familie Loosli. Hans spendete wieder mal diesen feinen Apero. Herzlichen Dank. Nach dem Apero führt uns der Weg weiter auf harter Strasse nach Einigen zur Posthaltestelle und zurück mit der Post nach Spiez. Die ganze Wanderung bescherte uns dauernd schöne Aussichtspunkte. Ca. 70% der Wanderung ist in Waldgebiet und angenehm bei starkem Sonnenschein. Ca. 3 h. Ca. 7.5 km</i>
05. Jun	Marius	15	Marly	Tennishalle	bewölkt	31 (133)	<i>Auto nach Marly zum Sportzenter. Wir wandern auf dem Planetenweg (Raiffeisen Nr.31) links Flussabwärts (Aergera) bis bis kurz vor La Vernaie, alles braunen Wegweiser entlang mit der Beschriftung Planetenweg. Dort verlassen wir die Aergera und steigen hoch, vorbei am Weiler Chéssalles und weiter zum Wald Monteynan und nach Petit Ependes in die Nähe von der Sternwarte. Teilweise geht es recht steil rauf und runter. In Petit Ependes machen wir grosse Pause beim Bauernhof. (Tisch und Stühle für ein Fest). Nach der Pause kurz östlich auf der Strasse zum Wanderweg. Mussten leider aber auf der Strasse weiter Richtung Marly wandern weil der Wanderweg gesperrt war. Konnten nach einer kurzen Strecke dann links auf Privatweg einschwenken und gelangten so wieder zur Aergera. Querten dort ein Brücklein und wanderten rechts Flussaufwärts zurück zu den Autos. Ca.8,5 km. Ca.2,5h</i>

Wanderungen 60 plus 2018

Datum	Leiter	Teilnehmer	Start	Einkehr	Wetter	Raiffeisen u. eigene Nr.	Streckenbeschrieb und Bemerkungen
13. Jun	Alle	13	Flamatt	Bärtschi Restaurant	bewölkt regnerisch	(87)	<i>Flamatt am Silo vorbei. Nachher auf Freiburgerseite an der Sense entlang nach Sensebrücke. Kurz nach dem Restaurant Sensebrücke rechts auf Feldweg, wieder alles der Sense entlang bis fast zur Oeli-Strasse. Weiter rechts Richtung Noflen. Dürfen links (Bauernhaus) bei Ernst Freiburghaus in schönem Scheunenraum grosse Pause machen. Weiter geht's auf Feld- und Fussweg nach Laupen. Bei Laupen machen wir noch einen Abstecher zum zusammen Fluss von Saane und Sense. Alle fahren nach der Drinkpause mit der Bahn zurück nach Flamatt. Ca. 3 h, Ca. 9 km</i>
20. Jun	Martha Balmer	13	Solothurn	Solothurn	sonnig warn	(5)	<i>Fahren mit der Bahn oder mit Auto von Flamatt nach Solothurn (10 Zonen). Laufen der Aare entlang bis zum Emmenspitz. Dort machen wir grosse Pause und Grillieren unsere Servalas. Holz haben wir selber mitgebracht. Nach der Pause laufen wir auf der anderen Seite der Aare zurück ins Städtchen. In der Nähe der Kathedrale wird noch mals grosse Pause gemacht. Nach dieser Pause besuchen wir noch die Kirche Ursus & Victor und die Jesuiten-Kirche. Wandern zurück zum Bahnhof und fahren mit Bahn oder Auto nach Hause. Ca.2,5h. Ca. 7,5 km</i>
27. Jun	Andreas	11	Worb (RBS)	Worb Cafe Berger	sonnig Bise	(134)	<i>Mit Auto nach Worb zum Bahnhof RBS. Die ganze Wanderung ist gelb Markiert. Wir laufen quer in Richtung Stettlen. Vobei am Schulhaus, am Bächlein entlang und dann hoch nach Wannhalde durch den Bauernhof. Weiter geht's über Feld und Wald nach Dentenberg bis zum Restaurant, dass leider geschlossen war. Kurz nachdem Restaurant geht's links hoch bis zur Strasse die nach Worb führt. (Dentenberg Käserei). Laufen kurz nach links auf der Strasse und dann wieder rechts in den Wald. Nach einiger Zeit vorbei am Reservoir und runter zum schönen Rastplatz am Waldrand. Grosse Pause. Weiter ins Scheyenholz wo wir nach einiger Zeit links halten, vorbei am Sunnedörfli Richtung Rüfennacht. Vor Rüfennacht laufen wir links vor den Häusern durch, bis kurz vor der Kirche und auf dem Feldweg weiter Richtung Worb. Ca.3h. Ca.7km</i>

Wanderungen 60 plus 2018

Datum	Leiter	Teilnehmer	Start	Einkehr	Wetter	Raiffeisen u. eigene Nr.	Streckenbeschrieb und Bemerkungen
04. Jul	Marius	13	Obere Matte Freiburg Unterstadt	L'Epee	sonnig warm	28 '(135)	<i>Mit Auto nach Freiburg Unterstadt. Steigen gleich hoch beim Restaurant l'Epee hoch zum Kloster Bisemberg. Weiter links hoch zur Lorette-Kapelle und durch das Bürglentor. Ein Teil besteigt den Turm. Der Wanderweg führt uns weiter südwestlich nach Breiffeld und durch viel Wald bis nach Marly. Am Rand von Marly steigen wir teils am Waldrand und Wald bis unter die Perolles-Brücke. Hier geniessen wir die grosse Pause. Nach der Pause steigen wir runter und überqueren die Saane auf einem Stahlbrücklein. Oestlich wandern wir teils der Saane und Industrie Anlagen entlang. Nach einiger Zeit steigen wir auf anstrengendem Pfad via kleinen Tunnel hoch bis aufs Pérolles-Plateau. Dort geht's gleich wieder leicht rechts runter zur Staumauer wo wir den See und die Landschaft bestaunen. Weiter laufen wir links am Kloster Magerau/Maigrauge und rechts am Schwimmbad Motta vorbei bis zur Brücke. Nach der Ueberquerung der Brücke sind wir wieder bei den Autos. Ca. 80% im Schatten und relativ günstig bei Sommerhitze. Gewisse Teilstücke sind etwas anstrengend. Ca. 3h. Ca. 9km.</i>
11. Jul	Rosmarie Lanz	14	Kühlewil (Kehrsatz)	2x Kehrsatz Res. Brunello	sonnig Bise	(136)	<i>Mit Auto nach Kehrsatz Bahnhof. Weiter mit Bus nach Kühlewil zum Heim. Laufen ein paar Meter aufwärts der Strasse entlang und biegen links ab auf den Markierten (gelb) Gürbetaler Höhenweg. Folgen alles diesem markierten Weg zum grössten Teil (ca.70%) Feld- und Wiesenwege. Vorbei an den Orten Englisberg, (Teufelsstein), Hofmatt, Gruben, Rossweid bis zum wunderschönen Brätliplatz. Dort machen wir gemütlich grosse Pause und geniessen die Aussicht. Weiter geht's Richtung Falenbach. Nach Obertoffen geht es kurz nachher eine Zeit lang auf Naturstrasse steil runter und anschliessend auf flachen Stück nach Toffen zum Bahnhof. Fahren mit der Bahn mit umsteigen in Belp zurück nach Kehrsatz. Auf der ganzen Wanderung sind sehr oft wunderschöne Bauernhöfe, alte Speicher zu bestaunen und nicht zu vergessen die schöne Landschaft. Ca. 3h. Ca. 9,5 km.</i>
18. Jul	Walter u. Heidi	14	Tschugg Klinik Bethesda	Cafeteria Bethesda	sonnig (sehr warn)	(137)	<i>Mit Auto via Ins nach Tschugg. Gute Möglichkeit zum Parkieren. Laufen kurz auf der Strasse westlich durch Klinikanlagen. Dann geht's auf den Wanderweg zum Jolimont. Nach kurzer Zeit geht's im Wald scharf rechts und gleich wieder links alles in Richtung Tüfelsburdi. Bei der Teufelsburdi (grosse Felsbrocken) machen wir grosse Pause. Nach der Pause weiter Richtung Erlach fast bis zum Bänkli. Bei einer kleinen Lichtung mit Sicht auf La Neuveville (Neuenstadt) nochmals kurze Pause. Laufen von dort einige Meter zurück und links leicht hoch durch eine Allee zum Jolimontguet. Mitten im Guet links runter durch eine weitere Allee bis wieder rechts auf den Wanderweg. Auf diesem Wanderweg erreichen wir teils auf steil abfallendem Gelände wieder die Klinik. Die Wanderung ist ca. zu 85% im Schatten und zum grössten Teil auf Feld- und Fusswegen. Ca. 2,5h. Ca. 7,5 km.</i>

Wanderungen 60 plus 2018

Datum	Leiter	Teilnehmer	Start	Einkehr	Wetter	Raiffeisen u. eigene Nr.	Streckenbeschrieb und Bemerkungen
25. Jul	Marius	16	Sensmatt	Schwarzwasser Sensemare	sonnig (sehr warm)	(2) 2015	<i>Von Sensemare laufen wir auf der linken Seite der Sense entlang Richtung alte Schwarzwasserbrücke. Erste kleine Pause beim Büffel. Weiter geht's bis zur alten Schwarzwasserbrücke und steil nach oben zum Restaurant Schw.-Brücke. Dort machen wir Trinkpause und weiter über die grosse Brücke. Nach der Brücke geht's rechts auf den Wanderweg und quer über die Bahnlinie. Nach der Bahnlinie runter und rauf im Gelände bis bis zum Hof wo wir rechts steil nach oben laufen in der Nähe von Mittelhäusern. Unterhalb Mittelhäusern gehts kurz links der Strasse entlang und dann über die Strasse rechts auf Feldweg zum Wald wo wir grosse Pause machen. Nach der Pause geht es im Wald steil nach unten in den Scherligraben und weiter bis zu den Autos. Auf der ganzen Wanderung gut auf die gelben Markierungen achten. Wir sind ab 9:20 bis ca.13:45 unterwegs. Ca. 60% im Schatten und viel Feld- und Wiesenwege. Ca.3,5h. Ca.9km.</i>
01. Aug	Rosmarie Guanter	14	Neuenegg Kirche	Sternen Neuenegg	sonnig (sehr warm)	(138)	<i>Mit Auto nach Neuenegg. Die Wanderung ist teils Markiert (gelb) und auf anderen Wegen. Laufen nordöstlich Richtung Brüggli. Halten uns auf dem Feldweg in den Wald durch den Wilerringgraben ca. 1 Std. Beim Wegkreuz halten wir uns kurz links und biegen wieder links ab Richtung Tannholzweid. Biegen dort rechts ab Richtung Riedere. Auf Schleichwegen gelangen wir zum Brambergdenkmal. Bei fast Rundumblick geniessen wir ohne Brätlen die grosse Pause. Nach der Pause südlich bis zur Strasse runter, wo wir kurz links auf der Strasse bleiben und wieder rechts abbiegen auf den gleichen Schleichweg gehen und eine Zeitlang auf diesem zurück laufen. In der Nähe von Tannholzweid laufen wir kurz rechts auf der Strasse und biegen dann links ab auf Feldweg. Auf diesem geht's nach einiger Zeit kurz steil runter und wieder zu den Autos zurück. Die Wanderung ist zu ca. 80% im Schatten. Ca.3 h. Ca. 9,5 km.</i>

Wanderungen 60 plus 2018

Datum	Leiter	Teilnehmer	Start	Einkehr	Wetter	Raiffeisen u. eigene Nr.	Streckenbeschrieb und Bemerkungen
08. Aug	Marius	16	Vor Eingang Bulle	Broc-Fabrique	sehr warm	(76) '(139)	<i>Mit Auto nach Bulle via Autobahn. Nehmen die Umfahrung und gleich beim ersten Kreisel raus Richtung Bulle, vorbei am Ibis bis zum Parkplatz Eingangs Bulle Nähe Bahnhof. Laufen nach Bulle, vorbei an der Kirche, Schloss und Museum. Südlich weiter zum Stade Bouleyres (Commune). Laufen ab dem Wegweiser Richtung Morlon/Broc in den mittleren Waldweg, immer Richtung Morlon. Nach einiger Zeit erreichen wir eine Lichtung und laufen wieder links weiter geradeaus auf offenes Gelände teilweise einem kleinen Bächlein entlang. Bei Erreichen der Hauptstrasse mit Sicht auf Morlon geht's rechts auf der Strasse kurz Richtung Broc. Biegen auf der Anhöhe bei den Häusern links ab und gelangen auf einen Feldweg. Auf dem Feldweg erreichen wir nach gewisser Zeit den See (Les Laviaux). Am See im Schatten und Seeufer geniessen wir die grosse Pause. Weiter am See entlang und der Strasse. Bei Sicht auf die Fabrique kommen wir zum Wegweiser der uns nach links zur Schokoladenfabrik weist. Nach dem Parkplatz kurze Pause auf dem Picknick -Platz. Anschliessend Trinkhalt im Restaurant der Fabrik. Mit dem Zug (immer --32) nach Bulle. Laufen zu den Autos zurück. Wanderzeit ca 2,5 h. Ca.8km. Ca. 60% im Schatten.</i>
15. Aug	Rosmarie Guanter	15	Flamatt	Wangebrüggli	sonnig warm	(140)	<i>Ab Flamatt der Sense entlang nach Neuenegg und aufwärts auf der Denkmalstrasse. Nach dem Denkmal links den Wanderweg hoch zur Wydmatt, weiter zur Buechehöchi, dort erster Trinkhalt beim Marcuardstein, weiter geradeaus bis Chessiboden und Stundenstein, dann Richtung Bruchere, bei der Waldhütte gemütliches Mittagspicknick. Mit Zwetschgen und Brombeeren im Bauch jetzt immer den Wegweisern entlang: Niederwangenhubel, Ried, Stägenwald bis Niederwangen; Einkehr im Rest. Wangebrüggli, schliesslich per Bahn zurück nach Flamatt Dorf. Ca. 3h.Ca.11 km.</i>
22. Aug	Heidi u. Walter	13	Pont de Corbière	Botterens Auberge du Chamois	sonnig warm	(141)	<i>Mit Auto nach Pont de Corbières (Brücke). Laufen über die Brücke und dann rechts durch das Fabrikgelände auf den Wanderweg. Erste Teil-Strecke ist grösstenteils im Wald bzw. schattigen Gelände bis nach Botterens. Wanderung ist relativ anstrengend, immer auf und ab. Diese Teilstrecke bis Botterens ca. 2,5h und ca. 6km. Von Botterens fährt ein Bus nach Corbières ab 23. Aug 15:19Uhr. Wir mussten improvisieren!! Ganze Strecke via Broc nach Corbières ca. 5h und ca.13km.</i>

Wanderungen 60 plus 2018

Datum	Leiter	Teilnehmer	Start	Einkehr	Wetter	Raiffeisen u. eigene Nr.	Streckenbeschrieb und Bemerkungen
29. Aug	Marius	18	Grandfey Freiburg	Auberge 4 Vents	sonnig warm	(142)	<p><i>Mit Auto zum Hotel Auberge 4 Vents. Laufen östlich durch den Grandfey Viadukt. Halten uns nach der Brücke rechts am Waldrand entlang und steigen steil runter auf Feldweg. Verweilen unten kurz an kleinen Platz am Saaneufer. Ueberqueren dann einen kleinen Steg, steigen hoch auf schmalem Pfad (kann bei Regen morastig sein) bis zur Siedlung Windig. Kurze Pause zum verschnafen! Bewegen uns auf der Bernstrasse bis zur Poya-Brücke. Vor der Brücke steigen wir rechts runter, vorbei an den Schrebergärten. Laufen kurz auf der Strasse Richtung Neiglen runter und zweigen nach der Kurve rechts ab auf Fussweg. Auf diesem geht's bis unter die Zähringen-Brücke durch. Hier gibt's auf Spielplatz grosse Pause. Anschliessend nordöstlich auf der Strasse zum Neiglen-Steg. Queren diese und gleich steil hoch auf Treppen bis zum Murtentor. Halten uns dort gleich rechts Richtung Poya-Brücke. Chemin de la Palatinat und zurück zu den Autos. Ca. 2,5 h. Ca.7 km.</i></p>
05. Sep	Erika	9	Schwarzsee	Schwarzsee-Bad	sonnig angenehm	.(143)	<p><i>Mit dem Auto fahren wir nach Schwarzsee. Die Wanderung beginnt denn auch ganz gemütlich mit einer Sesselbahnfahrt auf die Riggisalp. Unsere Wanderung geht nicht so hoch hinauf. (zb. Kaieregg). Von der Bergstation folgen wir dem braunen Wegweiser „ Urlandschaft Brecca „ in Richtung Untere Euschel, wo man auf den Wegweiser zum Euschelpass trifft. Wir geniessen den ersten Trinkhalt bei der Untere Euschelhütte. Bei Stierenberg wo man einen wunderbaren Tiefblick zum Schwarzsee und Blick zurück zum Gipfel der Kaiseregg 2,185m. Ja da muss man einen ausgiebigen Mittagsrast (55min) einhalten. Nach dem Mittagshalt tauchen wir nun ein in den Breccaschlund, einen von Gletscher ausgehobenes Tal. Auffallened sind die vielen Alphütten. Bevor es steil hinunter ging zum zauberhaften Schwarzsee. Beim Abstieg wurden wir von einem „Alpapzug mit ca. 60 Kühen „ begleitet. Einkehr ins Restaurant Bad und anschliessend zurück zum Ausgangspunkt unserer Wanderung. Ohne Stress und viel Zeit waren wie nach 4 Std. zurück. Ca.8 km.</i></p>

Wanderungen 60 plus 2018

Datum	Leiter	Teilnehmer	Start	Einkehr	Wetter	Raiffeisen u. eigene Nr.	Streckenbeschrieb und Bemerkungen
12. Sep	Hans & Matthias Vorschlag Martha Z.	11	Gantrisch	Peter / Rosmarie	sonnig	(144)	<p><i>Der Gantrisch Panoramaweg befindet sich im Naherholungsgebiet der Stadt Freiburg. Beim Panzerparkplatz parkieren wir das Auto, und laufen Richtung untere Berghütte Selibühl. Der Panoramaweg führt nicht via „Aussichtspunkt“, sondern der Höhenkurve entlang durch den lichten Wald voller Heidelbeerbüschen zum Picknickplatz Gouchen. Zwischendurch pflückten wir die Blaubeeren und assen sie gleich. Wenige Minuten später sind wir beim Selibüelsattel, wo sich mehrere Wanderrouten kreuzen. Wir folgen dem waldigen Gratweg, der zunehmend Sicht ins Berner Mittelland freigibt. Die Wege sind grob gekiest und problemlos zu gehen. Kurz aufwärts zur Schüpfenflue, (1720m) von wo wir eine traumhafte Rundum- Panoramasischt geniessen. Im Süden sind die Gipfel der Gantrischkette mit Nüneneflue, Gantrisch, Bürgle und Ochse zum Greifen nahe, weiter entfernt sind schnee-bedeckte Alpengipfel zu sehen. Richtung Norden schweift der Blick über das Schwarzen-burgerland und das Berner Mittelland bis zum Bielersee und Jura. Bei guter Fernsicht reicht der Blick bis zum Titlis und Pilatus. Bei schöner Aussicht und ausgiebiger Pause schmeckt der Mittagslunch doppelt so gut. Vor der Schüpfenfluh geht es ziemlich steil treppabwärts und dann ebenaus zur Süftenegg. Unterhalb vom oberen Weg geht es zurück zum Parkplatz. Rosmarie hat heute Geburtstag, wir sind herzlich bei Peter und Rosmarie bei ihnen zu Hause eingeladen worden. Wir danken herzlich und wünschen alles Gute, Gesundheit und Sonnenstunden, das Wanderteam. Ca. 3,5 h . Ca. 7.46 km.</i></p>
19. Sep	Marius	16	Schutzhütte Selital	Selital	schön angehm	(145)	<p><i>Mit Auto zur Schutzhütte Süftenen. Kurz nordwestlich auf der Strasse und dann rechts auf den Gäggersteg (Lothar Sturmholzsteg) bis auf die Pfyffe auf 1665m. Hier grosse Pause bei relativ guter Sicht. Weiter geht's westlich auf Wanderweg runter bis kurz vor Ottenleuebad. Dort geht's scharf links weiter auf der grossen Naturstasse bis zur Hütte Burst. Machen hier noch eine weitere Pause. Anschliessend zurück zu den Autos und kurze Fahrt bis zum Restaurant. Ca.2,5 h. Ca.5,5 km.</i></p>

Wanderungen 60 plus 2018

Datum	Leiter	Teilnehmer	Start	Einkehr	Wetter	Raiffeisen u. eigene Nr.	Streckenbeschrieb und Bemerkungen
26. Sep	Marius	17	Rechthalten Kirche	Restaurant Sternen	schön angehm	18 (67)	<i>Mit Auto zum Kirchplatz. Nördlich zum Aussichtspunkt Fofenhübel. Zurück zum Wegweiser Herrenschr. Von da aus alles östlich Richtung Herrenschr alles auf Wanderweg. Nach dem Bergli bei dem Strassenkreuz auf die Strasse mit Sackgassen-Zeichen. Auf dem Feldweg bis zum Wald, wo wir dann kurze Pause machen. (Picknickplatz). Quer runter bis raus zum Waldrand, wo wir rechts über den Wiesenrand am Hang entlang bis zur Strasse beim Bauernhaus stampfen. Auf der Strasse westlich weiter, vorbei am Rotmoss bis zur Bushaltstelle Rotkreuz. Hier überqueren wir die grosse Strasse Richtung Guglera. Laufen auf der Strasse an Häusern bis zur Strassenkreuzung, dort gleich rechts weiter bis zum Fussballplatz und zum Einstieg auf Rundweg. Im Entemoss gibt's am Moorteich grosse Pause. Nach der grosse Pause weiter auf dem Rundweg bis wieder raus zum Fussballplatz rechts auf die Strasse. Dort nordwestlich vorbei am Chäppli und zurück nach Rechthalten. Ca. 2,5 h. Ca. 7km.</i>
03. Okt	Marius	20	Freiburg Equiliber	Bürglen Tea Room	schön angehm	(146) Dokument mit Spezial-Plan	<i>Mit Auto oder Zug nach Freiburg. Vom Theater laufen wir nördlich unter der Eisenbahn durch zum Therryturm (7Stochwerke hoch). Weiter geht's östlich quer durch UNI Areal über die Strassekeuzung vorbei rechts am Steuerbüro Richtung Gewerbeschule zum Bollwerk. Dann steigen wir auf die Wehrmauern und laufen auf der Mauer bis Unterhalb Murtentor. Weiter geht's über das Rasenfeld und rechts runter auf Treppen und über das Hängebrücklein (Passerelle des Neigles). Südlich weiter bis unter die Zähringenbrücke zum Rastplatz zur grossen Pause. Nach der Pause Richtung Berntor und weiter Richtung Galterntal zum Galterntor und steigen hoch in die Talsperre. Ueberqueren diese und steigen über Wanderweg hoch nach Bürglen mit Sicht auf den Dürrenbühlurm. Gehen Teils über Fussweg und Strasse zum Tea Room und ruhen uns dort etwas aus. Nach der Pause westlich zum Brürglentor und auf kürzestem Weg runter und hoch zum Ausgangspunkt. Der Rundgang war relativ Anstrengend und wir bewältigen sicher mehr als 800 Treppen. Der Rundgang dauerte mehr als 3h.</i>
10. Okt	Hans	12	Guggisberg Friedhof	Riffenmatt Löwe	schön angehm	(147)	<i>Mit Auto nach Guggisberg. Vom Friedhof kurz westlich auf der Strasse und dann rechts auf den Wanderweg bis steil (anstrengend) hoch aufs Guggershorn (67 Treppen). Nach dem Abstecher aufs Horn geht's unterhalb der Treppe auf dem Weg steil runter zu einer Scheune zum Trinkhalt. Weiter wieder sehr steil hoch auf schwierigem Gelände bis auf den Schwendel-berg. Bei wunderbarer Sicht gibt es grosse Pause. Auf dem Wanderweg nach der Pause wieder zum Teil sehr steil runter nach Riffenmatt zur Kaffeepause wo uns Heidi die Konsumation spendiert. Nachher geht es westlich auf Rundweg zurück zu den Autos. Ca. 3,5h. Ca. 5,5 km. Etwas unsicheren Personen werden Wanderstöcke empfohlen!!!</i>

Wanderungen 60 plus 2018

Datum	Leiter	Teilnehmer	Start	Einkehr	Wetter	Raiffeisen u. eigene Nr.	Streckenbeschrieb und Bemerkungen
17. Okt	Andreas	10	Bern Thunplatz	Elfenaupark	Herbstlich schön		<i>Das Wetter war herbstlich schön, bunte Wälder. Wir sind mit dem Zug nach Bern-Thunplatz. Von da zuerst Richtung Aare durch den Kletterpark, dann links an vielen Botschaften vorbei zum Elfenaupark. Hinunter zur Aare, über ausgetrocknete Bäche dann links Aare aufwärts kurz nach der Bodenacherfähre Picknick. Noch weiter Aare aufwärts, ca. 30 Minuten, dann zuerst gleicher Weg zurück, dann in grossem Bogen zurück zum Elfenaupark, um eine riesige Baustelle herum. Kaffee im Restaurant des Elfenauparks. 2 - 2,5 Stunden. Einfache aber schöne Wanderung.</i>
24. Okt	Heidi u. Walter	15	Mur Murtensee	Mont Vully	schön angenehm		<i>Mit dem Auto Richtung Murten, Muntelier nach Sugiez . Bei Guevaux rechts abbiegen hinauf nach Mur. Beim Friedhof Mur parkierten wir das Auto. Der Wanderwegweiser zeigt uns die Richtung Portalban an, sowie unsere derzeitige Position (La Motte 505m) an. Kurzer Weg im Wald, danach am Waldesrand entlang .Die Sonne verdrängt immer mehr die Wolken und animiert uns zu einem Drinkhalt. Immer geradeaus, auf der rechten Seite sieht man den Bielersee, Chasseral und links der Murtensee. Bei schöner Sicht die ganzen Alpenkette. Wir durchqueren den schönen Herbstwald Bois de l'Allou. An der Waldecke halten wir die verdienten Mittagspause ein, mit Ausblick auf den Neuenburgersee. Anschliessend kehrten wir zum Parkplatz zurück wo uns das Auto sehnsüchtig erwartete. Den verdienten Kaffeehalt beim Restaurant Mont – Vully bescherte uns ein paar gemütliche Minuten. 5.56Km ca. 1.30h.</i>
31. Okt	Martha Balmer	17	St.Antoni	Tafers	Bewölkt kühl	(149)	<i>Mit Auto zum Kirchplatz. Westlich an der Kirche vorbei Richtung Schrick. Teils auf Natur-strasse bis zur Kapelle Weissenbach. Queren die Strasse und die Taverna und laufen westlich dem Bächlein (Lengibitza) entlang bis zur Strasse die nach Rohr und Tifers führt. Kurze Pause bei Haltestelle. Kurz links auf der Strasse Richtung St.Antoni und biegen rechts ab (Steinigenweg) und weiter westlich bis nach Tifers zur Kirche. Bei der Kirche grosse Pause und Trinkpause im Tea-Room. Weiter geht's an der Kirche vorbei und hoch Richtung Juch. Oben biegen wir links ab, vorbei am Rüttli und Wasser-Reservoir. Dann geht's alles auf Wanderweg weiter bis wir wieder unten in Weissenbach ankommen. Dort geht's auf gleichem Weg wieder steil hoch bis zu den Autos. Wanderung war relativ streng. Ca.3h. Ca.9 km.</i>
07. Nov	Walter u. Heidi	17	Plaffeien	Migros Paffeien	relativ schön	(150)	<i>Mit Auto bis zum Migros Parkplatz. Laufen Richtung Kirche. Dort geht es weiter auf dem Wanderweg bis hoch zum Dorf Berg. Der Wanderweg führt uns direkt zum Buechenchäppeli in der Waldlichtung. Dort gibt es grosse Pause. Der Wegweiser zeigt westlich weiter Richtung Neuhaus. In der Nähe von Neuhaus laufen wir links am Hang entlang bis wir wieder zur Strasse von Berg gelangen. Dort laufen wir auf dem gleichen Weg auf dem wir hoch kamen wieder zurück nach Plaffeien. Auf der Wanderung hat wir relativ schöne Sicht auf die Berge und das Tal. Ca. 9km. Ca.3h.</i>

Wanderungen 60 plus 2018

Datum	Leiter	Teilnehmer	Start	Einkehr	Wetter	Raiffeisen u. eigene Nr.	Streckenbeschrieb und Bemerkungen
14. Nov	Marius u. Martha Z.	22	Wünnewil Altschlossrain 8	Altschlossrein 8	trüb	(151)	<i>Mit Auto zum Altschlossrain. Laufen kurz östlich Richtung Balsingen. Vor der Schreinerei geht's links auf den Flurweg bis zur Eiche. Nach der Eiche rechts bis zur nächsten Abzweigung auf der Anhöhe. Dort geht's links über die Autobahn bis zur Bagewilstrasse. Auf der Strasse kurz links und wieder rechts auf den Flurweg bis zur Senke wo wir links gehen und laufen Richtung Amtmerswil. Unten angelangt biegen wir rechts ab, laufen bis zur Kreuzung vor dem Bauernhaus wo wir rechts abbiegen und bis zum Wald laufen. Tauchen links ab in den Waldweg bis runter wo die berühmte Wasserpumpe steht (Wider). Kurze Pause. Laufen auf Flurweg und dann rechts auf der Strasse bis zur Strassenkreuzung bei Staffels. Hinter dem Bauernhof laufen wir hoch zum Staffelsholz zum Pick-Nick Platz. Grosse Pause. Nach der Pause geht's östlich Richtung Wünnewil via Kohlgässli zurück zu den Autos. Einkehr bei Suppe und Kuchen bei Adele. Ca. 7,5km. Ca. 2h.</i>
21. Nov	Marius	15	Bösingen Schulhaus	Laupen Bärtschi	trüb-kalt	(152)	<i>Mit Auto bis Böisingen. Laufen Richtung Kirche. Halten uns links vorbei am Pflegeheim bis kurz nach der Garage Tinguely. Queren die Strasse und laufen links auf Feldweg bis zum Wald hoch. Im Wald links eine Zeitlang im Wald. Weiter auf Feldweg bis vor dem Weiler Fendringen. Biegen links ab und überqueren die grosse Strasse und weiter nordwestlich auf Feldweg bis in den Wald (Rebacher). Im Wald biegen wir auf Strasse links ab und dann auf kurzem Waldweg bis zur Waldkappele. Grosse Pause. Weiter geht's auf Wanderweg bis nach Laupen zur Kaffeepause. Ein Teil der Gruppe läuft zurück nach Flamatt. Ein Teil läuft via Schwimmbad, Unterböisingen und auf steilem Strässchen zurück zu den Autos. Ca.7,8km. Ca.2,5h.</i>
28. Nov	Walter u. Heidi	18	Kirchplatz Plaffeien	Plaffeien Alpenclup	sonnig-kühl	(153)	<i>Mit dem Auto nach Plaffeien. Laufen süd-westlich an der Antenne vorbei auf den Hollerweg. Weiter Richtung Plötscha, laufen nach gewisser Zeit leicht nord-östlich und queren die Brücke vor Plötscha. Mitten im Dorf geht's halb links auf Feldweg bis kurz vor Plasselb. Dort biegen wir links ab auf normale Strasse und hoch auf die Anhöhe. Nach her geht's runter bis in den Wald wo wir links abbiegen auf Feldweg (Almet Roter Wegweiser). Auf diesem Weg geht's lange im Wald und erreichen nach dem Wald den ersenthen Pick-Nickplatz beim Skilift Hapferen. Nach der Pause nord-östlich runter zurück zu den Autos. Ca.6km. Ca.2h.</i>

Wanderungen 60 plus 2018

Datum	Leiter	Teilnehmer	Start	Einkehr	Wetter	Raiffeisen u. eigene Nr.	Streckenbeschrieb und Bemerkungen
05. Dez	Erika u. Ursula	20	BZ	Camping Sense Au	leicht bewölkt	(156)	<p><i>Beim Silo vorbei und queren die Strasse, laufen auf Fussweg zum Brücklein, rechts weiter und vorbei am Sportplatz. Queren bei der Kirche den Sensesteg, laufen kurz rechts und dann links nördlich bis zur Querstrasse. Queren die grosse Strasse und kurz weiter auf der Lindenstrasse. Folgen dem Wanderweg hoch nach Natershus und oben rechts zum Schoren. Grosse Pause rings um den Baum. Beim Schoren halblinks an den Pferdegeheg vorbei bis zur quer Strasse. Auf dieser geht's rechts Richtung Thörishaus. Kurz vor Thörishaus halten wir uns leicht rechts, queren die grosse Strasse und laufen runter auf Feldweg zur Sense (Stucki). Dann geht es alles der Sense entlang, vorbei am Camping und zurück zu den Autos. Ca.9,5Km. Ca. 3h.</i></p>
12. Dez	Rosmarie Guanter	17	Sensematt Sensemare	Sensemare	sonnig kalt	38 '(157)	<p><i>Mit Auto nach Sensemare. Laufen kurz auf der Strasse zurück vorbei an der Riedererbrücke. Kurz nachher biegen wir rechts ab auf Feldweg und steigen hoch zum Serum. In Grafenried biegen wir links ab auf Feldweg und steigen wieder weiter hoch, teils am Wald entlang bis zu einem Pick Nick Platz wo wir kurze Pause machen. Auf der Strasse links weiter bis nach Liebewil. Dort kurz rechts, dann nach dem Bauernhof links auf den Feldweg Holzgasse hoch bis vor dem Mängistorfberg. Am Waldrand grosse Pause bei wunderbarerem Sonnenschein. Nach der Pause geht's eine Zeitlang im Wald (alles auf gelbem Wanderweg) und runter nach Mengestorf. Auf der Strasse rechts weiter kurz Richtung Oberried und dann links ab Richtung Grabenmühle. Erreichen nach gewisser Zeit den Scherligraben und folgen diesem bis wir wieder zu den Autos gelangen. Ca. 10,5km. Ca.3h.</i></p>
							<p><i>Wanderbeginn 2019 am 16. Januar.</i></p>